

# **Deckblatt**

**O.Nr. 13.01 Engelshütt**

## A u s z u g

aus der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats  
von E n g e l s h ü t t

vom 23. Dezember 1977

|                                             |   |
|---------------------------------------------|---|
| Gesetzliche Zahl der Mitglieder:            | 9 |
| Tatsächlich vorhanden:                      | 9 |
| Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen: | 9 |
| Anwesend sind:                              | 6 |
| Entschuldigt fehlen:                        | 3 |
| Unentschuldigt fehlen:                      | - |

Vollzug des Bundesbaugesetzes; hier: Satzungen für Orts=  
abrundungen

Nach § 34 Abs.2 BBauG. in der Fassung der Bkm.v.18.8.1976  
(BGBl.I S.2256) besteht die Möglichkeit, durch Satzung den  
im Zusammenhang bebauten Ortsteil eindeutig von anderen Be=  
reichen abzugrenzen. Eine solche Regelung liegt insbesondere  
im Interesse der Beschleunigung der Baugenehmigungsverfahren.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig:

" Der Gemeinderat Engelshütt erläßt gem.§ 34 Abs.2 des  
Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom  
18.8.1976 (BGBl.I S.2256) in Verbindung mit Art.23 und 24  
der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Neu=  
fassung vom 5.12.1973, geändert durch Gesetz vom 11.11.1974  
(GVBl.S.610) folgende

### S a t z u n g:

#### § 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs.1 BBauG im Zusammen=  
hang bebauten Ortsteile

Engelshütt

Buchetbühl

Frahels mit Frahelsbruck

der Gemeinde Engelshütt werden, wie in den als Anlagen  
Nr.1 - 3 dieser Satzung beigefügten Lageplänen M 1:5000  
durch Braunumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

#### § 2

Diese Satzung tritt gem.§ 34 Abs.2 letzter Satz i.V.m.§ 16  
Abs.2 Satz 2 und § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Ge=  
nehmigung dieser Satzung in Kraft.

Die Richtigkeit des Auszuges wird bestätigt.

Engelshütt, den 23. Dezember 1977  
Gemeindeverwaltung:

*Donner*  
1. Bürgermeister



~~Genehmigungsver~~

Genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 26.12.1977

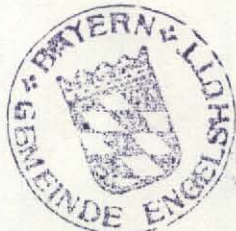
Cham, den 28.12.1977  
Landratsamt  
I.A.



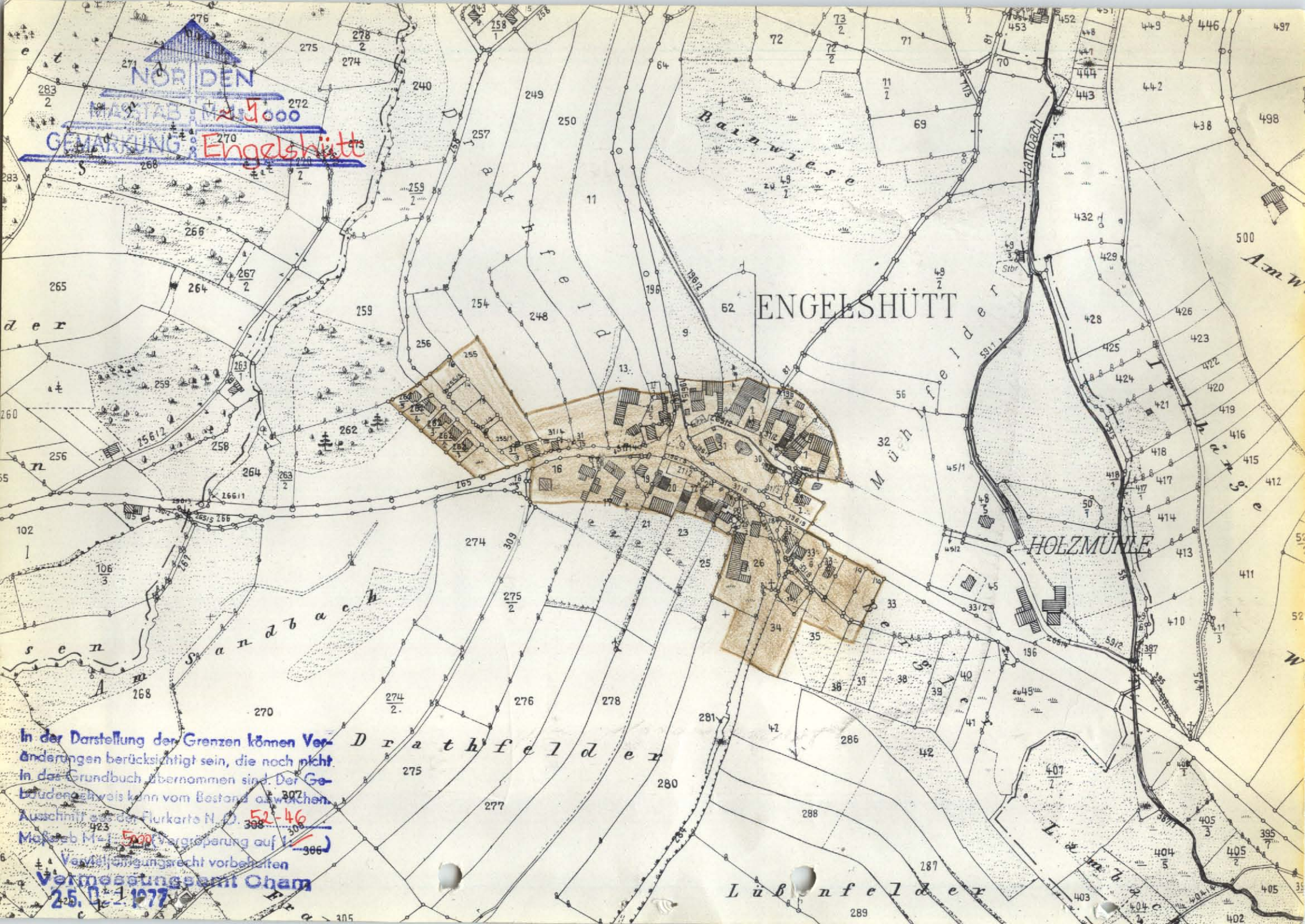
*Thurner*  
Oberregierungsrat

Bekannt gemacht am: .28..12..1977....  
Engelshütt, den .29..12..1977.....  
Gemeindeverwaltung

*Donner*  
1. Bürgermeister







NÖRDN  
MAßSTAB 1:1000  
GEMÄRKUNG: Engelshütt

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Grundbesitzer kann vom Bestand abweichen.  
Ausschnitt aus der Flurkarte N. D. 52-46  
Maßstab 1:500 (Vergrößerung auf 1:1000)  
Veröffentlichungsrecht vorbehalten  
Vermessungsamt Oham  
25. 12. 1977



Anlage Nr. 1

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2  
BBauG

für die Ortschaft Engelshütt  
der Gemeinde Engelshütt

vom 23.12.1977

Genehmigt durch das Landratsamt Cham, den 26.12.77

am: 26.12.1977

Unterschrift

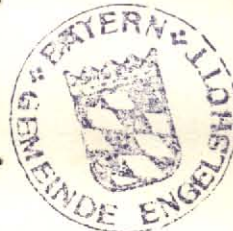
Thurner, ORR

Bekanntmachung der genehmigten  
Satzung am: 28.12.1977

Engelshütt den 29. 12. 1977

Gemeinde Engelshütt

.....  
Unterschrift  
1. Bürgermeister



# **Deckblatt**

**O.Nr. 13.01.I Engelshütt 1. Änderung**

# Auszug

aus der Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderats Lam

vom 04. Mai 1994

|                                                       |    |
|-------------------------------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:                    | 17 |
| Tatsächlich vorhanden sind:                           | 17 |
| Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurden: | 17 |
| Anwesend sind:                                        | 15 |
| Entschuldigt fehlen:                                  | 2  |

## 3. Änderung der Ortsabrundungssatzung Engelshütt

Der Marktgemeinderat erläßt gem. § 34 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BayGB) i.d.Fa. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Bekanntmachung vom 06.01.1993 (GVBl. S. 65, BayRS 2929-1-1-I) folgende

### S a t z u n g

zur Änderung der Ortsabrundungssatzung vom 23.12.1977,  
zuletzt geändert am 13.05.1986

#### § 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteils Engelshütt der Gemarkung Engelshütt werden, wie in dem als Anlage Nr. 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 durch Braunumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

#### § 2

Diese Satzung tritt gem. § 34 Abs. 2 letzter Satz i.V. mit § 16 Abs. 2 und § 12 BauGB mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Änderungssatzung in Kraft.

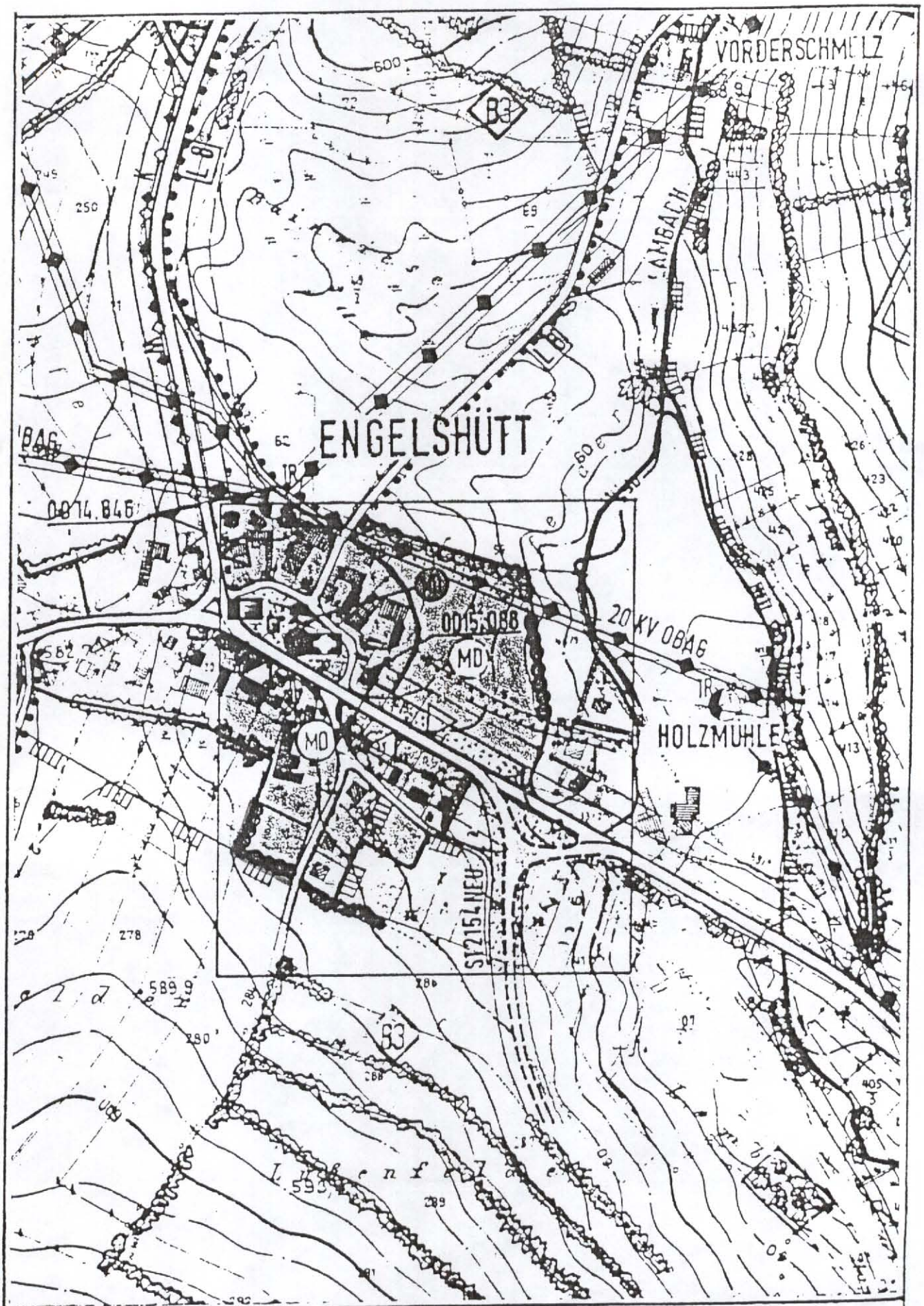
Lam, den 17. Oktober 1995  
Markt Lam:

  
(Bergbauer)

1. Bürgermeister



# Ortsabrundungssatzung Engelshütt



ORT: ENGELSHÜTT

ÄNDERUNG: ERWEITERUNG MD-GEBIET

M 1:5 000



# Anlage Nr. 1

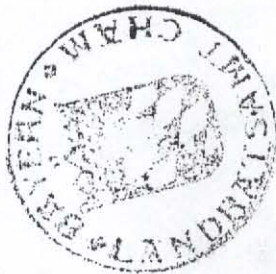
Der angeheftete Lageplan M 1:5000 mit farbiger Darstellung des Erweiterungsbereichs der Ortsabrundungssatzung Lam für den OT Engelshütt ist Bestandteil der Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB.

Mit Schreiben vom 19.09.1995, Az. 50-610-O.Nr. 13.3., erklärt das Landratsamt Cham, daß bezüglich dieser Satzungsänderung keine Rechtsverletzung geltend gemacht wird.

Cham, 19.09.1995  
Landratsamt Cham  
I.A.

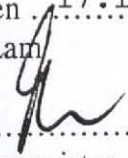


Altmann, Reg. Rätin



Bekanntmachung der genehmigten Änderungssatzung am: .....17.10.1995.....

Lam, den .....17.10.1995.....  
Markt Lam

  
.....  
1. Bürgermeister

# **Deckblatt**

**O.Nr. 13.01.II Engelshütt 2. Änderung**



# Änderungssatzung

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB vom 27.08.1997, BGBl. I S. 2141 (i.V.m. Art. 23 i.d.F.v.26.07.1997, GVBl. 1997, S. 344, BayRS 2020-1-1-I) erläßt der Markt Lam nach Durchführung des Genehmigungsverfahrens beim Landratsamt Cham folgende Änderungssatzung:

## § 1

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Engelshütt werden gemäß den im beigefügten Lageplan (M 1 : 1000) ersichtlichen Darstellungen festgelegt. Der Lageplan vom 28.04.2000 ist Bestandteil der Satzung.

## § 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB. Soweit für ein Gebiet des gemäß § 1 festgelegten Innenbereichs ein rechtsverbindlicher qualifizierter Bebauungsplan vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung bekanntgemacht wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BauGB.

## § 3

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lam, den 11. Dez. 2000

Markt Lam:

(Bergbauer)

1. Bürgermeister



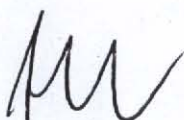


## Anlage

Der angefertigte Lageplan M 1:5000 ist Bestandteil der Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Mit Bescheid vom 04.12.2000, Az. 50-610/O.Nr.13.4, hat das Landratsamt Cham die Satzung zur 4.Änderung der Ortsabrundungssatzung der Marktgemeinde Lam für den OT Engelshütt genehmigt.

Cham, 04.12.2000  
Landratsamt Cham

  
Zellner, Landrat



Bekanntmachung der genehmigten Satzung zur 4.Änderung der Ortsabrundungssatzung Lam für den OT Engelshütt.

am. 11.12.2000 .....

Lam, 11.12.2000 .....  
Marktgemeinde Lam

  
.....  
1. Bürgermeister